



Nationalratswahl am 1. Oktober 2006

Wahllokal: Gemeindeamt Schleißheim, Dorfstraße 14

Wahlzeit: 7.00 bis 14.00 Uhr

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag (1.8.2006) die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und bis zum Ablauf des Tages der Wahl (1. Oktober 2006) das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Eine **Wahlinformation** erhält jede(r) Wahlberechtigte spätestens drei Tage vor der Wahl. Es wird ersucht, diese zur Wahl mitzubringen.

Auflegung des Wählerverzeichnisses:

Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht bei der bevorstehenden Nationalratswahl nur ausüben, wenn sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind! Die Auflegung des Wählerverzeichnisses dient

dazu, dass Wahlberechtigte überprüfen können, ob sie in diesem auch eingetragen sind. Sollte dies nicht der Fall sein, so besteht die Möglichkeit durch das Einspruchs- und Berufungsverfahren das Wählerverzeichnis berichtigen zu lassen.

Das Wählerverzeichnis liegt bis 31. August 2006 täglich von 8 bis 12 Uhr sowie während der Amtsstunden im Gemeindeamt Schleißheim zur öffentlichen Einsicht auf.

Ausstellung von Wahlkarten:

Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die sich voraussichtlich am Wahltag nicht am Ort (Gemeinde) ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten

werden und deshalb ihr Wahlrecht nicht ausüben könnten sowie jene Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge Bettlägerigkeit oder mangelnder Geh- und Transportfähigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen, unmöglich ist und sie die Möglichkeit der Stimmabgabe vor einer besonderen Wahlbehörde in Anspruch nehmen wollen.

Die Ausstellung einer Wahlkarte kann bis spätestens 28. September 2006 mündlich oder schriftlich beim Gemeindeamt Schleißheim beantragt werden.

aus dem Inhalt

- Ärzte- und Apotheken-Bereitschaft (6-7)
- Altkleidersammlung (4)
- BAV-Infos (9)
- Caritas-Dienste (11)
- Familienkarte (13)
- Feuerbrandinformation (4)
- Fest der Volkskultur (3)
- Gemeinderatssitzung (2)
- Kinderwarnwesten (11)
- Landesgartenschau 2015 (3)
- Mutterberatung (2)
- Seniorentag (2)
- Steuersprechtage (3)
- Tennisaktivitäten (5)
- Vogelgrippe-Info (10)
- Volksfest-Nachtbus (8)
- Wohnbauratgeber (3)
- Zahnärztedienst (6)

Wir gratulieren

Unsere älteren Jubilare:

Leopoldine Stadlmair, Klingsschmiedstraße 2, (80 Jahre)

Zur Eheschließung::

Renate Johanik und Bernhard Webinger,

Thalheim bei Wels, Ascheter Straße 48

Gerlinde Mascherbauer und Friedrich Wespl,

Fischerweg 5

Mutterberatung

18. September und 16. Oktober 2006

um 16 Uhr im Schulgebäude

(Eingang Kindergarten)



Gemeinderatssitzung

mit Fragestunde ist am

Mittwoch, 27. Sept. 2006

um 19 Uhr im Gemeindeamt.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schleißheim
Für den Inhalt verantwortlich: Franz Hobl, Gemeindeamt Schleißheim. Eigendruck.

Schleißheimer Seniorentag

24. September 2006

Der Gemeinde-Seniorentag wird auf Grund der Nationalratswahl um 1 Woche vorverlegt und findet am **Sonntag, 24. September 2006 um 10.30 Uhr im Gasthaus Huber** statt. Alle Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr erhalten dazu noch eine persönliche Einladung.

Landesgartenschau 2015 in Wels und Schleißheim

Auf Einladung der Stadt Wels hat sich die Gemeinde Schleißheim gemeinsam mit der Stadt Wels für die Landesgartenschau 2015 beworben.

Die Oö. Landesregierung hat auf Grund des Vorschlages des Beirates für die Landesgartenschauen in Oberösterreich in ihrer Sitzung am 10. Juli 2006 beschlossen, die **Landesgartenschau 2015 an die Stadt Wels und die Gemeinde Schleißheim** zu vergeben.

Zum Vorschlag der Vergabe der Landesgartenschau 2015 an die Stadtgemeinde Wels und die Gemeinde Schleißheim führte der Fachbeirat in der Begründung seiner Entscheidung folgendes aus:

"Für die Gartenschau "**Blühende Funtasien**" wird eine ehemalige Deponie in einen stadtnahen Freizeit- und Erholungsbereich umge-

wandelt, wodurch ein ursprünglicher Zweck von Landesgartenschauen, nämlich die Umwandlung von städtischen Problembereichen in Erholungsgebiete, in vorbildlicher Weise erreicht wird. Auf Grund der sehr guten betrieblichen und verkehrsmäßigen Infrastruktur, der stadtnahen Lage, der touristischen Einbindung in das Landesradwegkonzept sowie aller weiteren Synergien mit der Messestadt Wels ist mit einer sehr hohen Besucherfrequenz zu rechnen. Nahezu der gesamte Bereich soll nachhaltig als Naherholungsgebiet für die Stadt Wels und die angrenzenden Gemeinden erhalten und gepflegt werden. Durch die Einbeziehung der Schließung und Beschüttung der Deponie in die Planung der Landesgartenschau sind sehr interessante gartenbauliche und landschaftsarchitektonische Effekte erzielbar.

Ein Steg über die Traun sorgt für eine nähere Anbindung der Gemeinde Schleißheim und ermöglicht gleichzeitig eine Nutzung der Abwärme der Müllverbrennungsanlage für heiße Quellen bzw. für Heizungszwecke. Bei Gesamtkosten von 11,05 Millionen Euro erscheint die kalkulierte hohe Anzahl von zahlenden Besuchern möglich, dennoch ist eine Landesförderung in der Höhe von 5,11 Millionen Euro erforderlich.

Aufgrund der Dimensionen des Projekts bestünde auch die Möglichkeit, sich unter dem Titel "Bundesgartenschau" an einen bundesweiten Adressatenkreis zu wenden.

Vom Fachbeirat wird die Empfehlung ausgesprochen, dieses sehr interessante Projekt durch die Ausschreibung eines Wettbewerbes noch weiter zu entwickeln."

Steuersprechtag

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr wird beim Magistrat Wels, Traungasse 6, eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten. Die nächsten **Termine**:

6. September 2006

BP und StB. Johann POINTNER, Linz, und WP und StB Mag. Dietmar PLOIER-NIEDERSCHICK, Wels

4. Oktober 2006

WP und StB Mag. Dr. Herbert HELML, Linz und StB Ingeborg GRATZ-NEUDECKER, Wels

Neuer Wohnbauratgeber

Vom Land OÖ. wurde ein neuer Wohnbauratgeber erstellt, der auch über spezielle Förderungsanreize für energiesparendes Bauen und Sanieren sowie Förderungen von Solaranlagen, Wärmepumpen, den Anschluss an die Fernwärme und die Optimierung der Heizungsanlagen informiert. Der Wohnbauratgeber liegt am Gemeindeamt auf.

Informationen erhalten Sie auch von der Abteilung Wohnbauförderung – LDZ, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, Tel. 0732/7720-14143/14144. E-mail: wo.post@ooe.gv.at, www.wohnbauforderung-neu.at

Feuerbrandinformation

Mit Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land vom 10. August 2006 wurde auch das Gemeindegebiet von Schleißheim als Pufferzone im Bezirk Wels-Land zum Schutz von Baumschulflächen mit Produktion von Wirtspflanzen vor Feuerbrand ausgewiesen.

Eigentümerinnen und Eigentümer oder sonstige Verfügungsberechtigt im Sinne des § 3 des Oö. Pflanzenschutzgesetzes 2002, LGBl. Nr. 67/2002, in der Fassung der Landesgesetze LGBl. Nr. 106/2003 und LGBl. Nr. 60/2005, sind innerhalb der Pufferzone verpflichtet:

- Jedes Auftreten oder jeden Verdacht des Auftretens von Feuerbrand unverzüglich der Gemeinde zu melden,
- die betroffenen Pflanzen oder Pflanzenteile bis zur Abklärung des Verdachts durch die Bezirkshauptmannschaft Wels-Land am Standort zu belassen,
- Wirtspflanzen mit festgestellten Anzeichen von Feuerbefall nach den Anordnungen der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land unverzüglich zu entfernen und diese Pflanzen schadlos zu entsorgen,

- beim Umgang mit befallenen oder befallsverdächtigen Pflanzen oder Pflanzenteilen geeignete Hygienemaßnahmen anzuwenden.
- Die Gemeinde hat Meldungen über das Auftreten oder jeden Verdacht des Auftretens von Feuerbrand innerhalb der Pufferzone unverzüglich der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land und der Landwirtschaftskammer für OÖ. als Pflanzenschutzstelle weiter zu leiten.
- Die Nichtbeachtung dieser Bestimmungen gilt als Verwaltungsübertretung nach § 13 Abs. 1. Zl. 1 des OÖ. Pflanzenschutzgesetzes 2002.

Fest der Volkskultur 15.-17.9. in Steinhaus

Das OÖ. Forum Volkskultur lädt zum Fest der Volkskultur von 15. bis 17. September 2006 in Steinhaus bei Wels ein. Das umfangreiche Programm liegt am Gemeindeamt auf und beinhaltet unter den vielen musikalischen, dichterischen und kabarettistischen Darbietungen eine Lesung von Helmi Öhreneder (Samstag, 16.09., 13.30 Uhr). Verschiedene Ausstellungen und Volkstanz. Ökumenischer Gottesdienst am Sonntag, 17.09. um 9.00 Uhr.

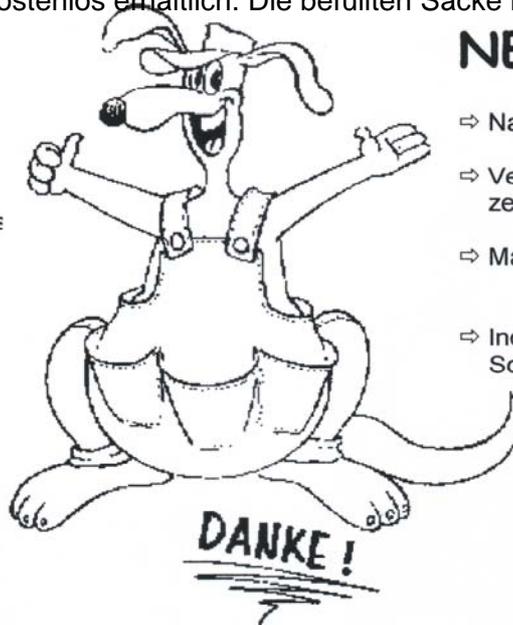
Textilien- und Altkleidersammlung

Termin: **Montag, 23. Oktober 2006** (bitte bis 8 Uhr abgeben)
Sammelstelle: Gemeindeamt (in der nordseitigen Mauernische)

Textilsäcke sind am Gemeindeamt kostenlos erhältlich. Die befüllten Säcke bitte gut verschnüren!

JA:

- ⇒ Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand
- ⇒ Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche, Stores und Vorhänge
- ⇒ Unterwäsche jeder Art, Socken paarweise
- ⇒ Wolldecken, Bettfedern im Inlett
- ⇒ Schuhe unbedingt paarweise bündeln
- ⇒ Taschen und Gürtel jeder Art



NEIN:

- ⇒ Nasse Textilien
- ⇒ Verschmutzte bzw. zerrissene Kleidung
- ⇒ Matratzen, Teppiche
- ⇒ Industrie- und Schneiderabfälle

Nur tragbare Kleidung ist wieder verwendbar!



Aktivitäten am Tennisplatz



Trotz der Wetterkapriolen im heurigen Frühjahr war es möglich sämtliche Meisterschaftsspiele, Trainingseinheiten und das Kindertraining abzuhalten. Die „ernsten“ Spiele für die Senioren- und die Herrenmannschaft sind vorbei und das Vereinsleben besteht wieder aus „Spiel und Spaß“!

Am SA, 8.7.06 waren die **Weißkirchner Tennisfreunde** zu Gast und es wurde im wahrsten Sinn des Wortes von früh bis spät intensiv Herren Einzel, Damen Einzel, Herren Doppel und Damen Doppel gespielt. Die Teilnehmerzahl war mit 39 Spielern enorm!

Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, wo die Schleißheimer in Weißkirchen knapp verloren, konnte heuer – ebenso knapp – die Mehrheit der Spiele gewonnen werden. Den anschließenden Mixed-Doppel-Bewerb entschieden die Weißkirchner für sich. Bei anschließendem Freibier und ausgiebigem Essen wurde noch bis spät in die Nacht hinein der Tag freundschaftlich beendet.



Emanuel Maier

Die **Vereinsmeisterschaft 2006** wurde im Juli abgehalten. Aufgrund der geringen Anzahl weiblicher Teilnehmer konnten diese bei den Herren mitkämpfen. Insgesamt nahmen 23 Tennisspieler an der heurigen Vereinsmeisterschaft teil.

Im **A-Bewerb** setzte sich knapp die Jugend durch – Emanuel Maier/Erich Wagner **5:7/6:3/6:3**. 16 Teilnehmer, die in der 1. Runde ihr Spiel verloren, stellten sich im **B-Bewerb** der Herausforderung. Zu erwähnen ist hier die besondere Leistung von Romana Wagner, die erst im Finale von Hannes Austaller mit **6:2/6:2**



Hannes Austaller

Im **Doppelbewerb** kam es zu folgenden Ergebnissen:
3. Platz - Romana Wagner, Lieselotte Fischerleitner
2. Platz - Johann Knoll, Emanuel Maier
1. Platz - Norbert Hadinger, Werner Niederberger

Die **Siegerehrung** findet im Rahmen des Mixed-Doppelturnieres Ende August statt!

Zahnärztlicher Sonn- u. Feiertagsdienst

Dr. Loidl Günther	07245	
Wels, Eferdinger Straße 13	64173	02. und 03.09.2006
Dr. Klinger Manfred	07242	
Wels, Dragonerstraße 32	47445	09. und 10.09.2006
Dr.Dr. Gugenberger Claudia	07242	
Wels, Dr. Arming-Straße 19	78580	16. und 17.09.2006
Dr. Leitner Gustav	07246	
Gunskirchen, Pichler Straße 1	8477	23. und 24.09.2006
Dr. Kilbertus Georg	07245	
Bad Wimbsbach, Sportstraße 15 b	25717	30.09. u.01.10.2006
Dr. Mayr Christa	07247	
Pichl, Gemeindeplatz 9	8300	07. und 08.10.2006
Dr. Meniga Alan	07242	
Wels, Grieskirchner Straße 15	5296-9	14. und 15.10.2006
Dr. Nigl Albert	07242	
Wels, Wimpassinger Straße 2	62931	21. und 22.10.2006
Dr. Nordmeyer Welf	07242	
Wels, F.-Wiesinger-Straße 11	47286	26. und 27.10.2006
Dr. Papakoca Rudolf	07242	
Wels, Flurgasse 55	69451	28. und 29.10.2006

Apotheken im Bereitschaftsdienst

1 Adler-Apotheke Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16	6 Linden-Apotheke Wimpassinger Straße 34, Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)	G Sonnen-Apotheke Gunskirchen , Welser Str.6, Tel. 07246/8700
2 Einhorn-Apotheke Stadtplatz 5, Tel. 46 4 88	7 Schutzengel-Apotheke Eferdinger Straße 20, Tel. 47 0 98 (Neustadt)	T Thalheim-Apotheke Rodlbergerstraße 35, Tel. 43 0 07 (Thalheim)
3 Falken-Apotheke Ecke Salzburger Str./ Schulstr., Tel. 45 4 22 (Lichtenegg)	8 Steinbock-Apotheke Hans- Sachs- Straße 80, Tel. 47 4 04 (Pernau)	M1 Apotheke Zur Welser Heide, Marchtrenk Welser Straße 2, Tel. 0 72 43/52 2 75
4 Föhren-Apotheke Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55 (Noitzmühle)	9 Stern-Apotheke Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11	M2 Markt- Apotheke Marchtrenk Linzer Straße 58 Tel. 0 72 43/54 7 00-0
5 Hubertus-Apotheke Ferd.- Wiesinger- Str. 12, Tel. 46 7 09 (Vogelweide)	N Apotheke Wels-Nord Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22	

Urlaub Dr. Silvia Schrangl: 29. August bis 15. September 2006

Ärzte-Apotheken-Bereitschaftsdienst

SEPT.		Arzt	Apotheke	OKT.		Arzt	Apotheke
Fr	1	Dr. Wakolbinger	NT	So	1	Dr. Berger	NT
Sa	2	Dr. Asböck	8 G	Mo	2	Dr. Schrangl	8 G
So	3	Dr. Ardelt	7 G	Di	3	Dr. Asböck	7 G
Mo	4	Dr. Wakolbinger	5	Mi	4	Dr. Geweßler	5
Di	5	Dr. Ardelt	6 M1	Do	5	Dr. Berghuber	6 M2
Mi	6	Dr. Geweßler	3	Fr	6	Dr. Wakolbinger	3
Do	7	Dr. Berghuber	4 M2	Sa	7	Dr. Ardelt	4 M1
Fr	8	Dr. Berger	2	So	8	Dr. Schrangl	2
Sa	9	Dr. Berghuber	9	Mo	9	Dr. Asböck	9
So	10	Dr. Berger	1 M1	Di	10	Dr. Schrangl	1 M2
Mo	11	Dr. Asböck	NT	Mi	11	Dr. Geweßler	NT
Di	12	Dr. Wakolbinger	8 G	Do	12	Dr. Wakolbinger	8 G
Mi	13	Dr. Geweßler	7 G	Fr	13	Dr. Berger	7 G
Do	14	Dr. Berghuber	5	Sa	14	Dr. Geweßler	5
Fr	15	Dr. Berger	6 M2	So	15	Dr. Wakolbinger	6 M1
Sa	16	Dr. Berghuber	3	Mo	16	Dr. Asböck	3
So	17	Dr. Geweßler	4 M1	Di	17	Dr. Wakolbinger	4 M2
Mo	18	Dr. Asböck	2	Mi	18	Dr. Geweßler	2
Di	19	Dr. Berger	9	Do	19	Dr. Berghuber	9
Mi	20	Dr. Schrangl	1 M2	Fr	20	Dr. Ardelt	1 M1
Do	21	Dr. Wakolbinger	NT	Sa	21	Dr. Asböck	NT
Fr	22	Dr. Ardelt	8 G	So	22	Dr. Berger	8 G
Sa	23	Dr. Schrangl	7 G	Mo	23	Dr. Ardelt	7 G
So	24	Dr. Wakolbinger	5	Di	24	Dr. Schrangl	5
Mo	25	Dr. Schrangl	6 M1	Mi	25	Dr. Geweßler	6 M2
Di	26	Dr. Ardelt	3	Do	26	Dr. Ardelt	3
Mi	27	Dr. Geweßler	4 M2	Fr	27	Dr. Wakolbinger	4 M1
Do	28	Dr. Wakolbinger	2	Sa	28	Dr. Geweßler	2
Fr	29	Dr. Berger	9	So	29	Dr. Wakolbinger	9
Sa	30	Dr. Asböck	1 M1	Mo	30	Dr. Asböck	1 M2
				Di	31	Dr. Berger	NT

Die Ärzte des Dienstsprengels

Dr. Silvia Schrangl, Schleißheim,
Dorfstraße 14 (Tel. 224181)

Dr. Ardelt, Marchtrenk,
Linzer Str. 9 (Tel. 07243 / 58494 od. 52209)

Dr. Berghuber, Marchtrenk,
Welser Straße 18 (Tel. 07243 / 52266)

Dr. Geweßler, Marchtrenk,
Kindergartenstraße 29 (Tel. 07243 / 58300)

Dr. Wakolbinger, Weißkirchen,
Untere Dorfstraße 18 (Tel. 07243 / 56158)

Dr. Asböck, Marchtrenk,
Linzer Straße 38 (Tel. 07243 / 58570)

Dr. Berger, Marchtrenk,
Rennerstraße 25 (Tel. 07243 / 52006)

"WELSER VOLKSFEST - NACHTBUS"

MESSE-SONDERVERKEHR

IN DER NACHT VON FR AUF SA 25./26.08. und 01./02.09.2006

IN DER NACHT VON SA AUF SO 26./27.08. und 02./03.09.2006

NACHTBUS 3

Kematen - Neuhofen - Allhaming - Pucking -
Weißkirchen - Schleißheim - Thalheim - Wels

Haltestellen	Hinfahrten zur Messe		Rückfahrten ab Messe		
Kematen a. d. Kr. B 139 Parkpl.	19:00	20:30	↑ 00:55	↑ 02:55	↑ 04:55
Kematen a. d. Kr. B 139 Kunex	19:02	20:32	00:54	02:54	04:54
Neuhofen a. d. Kr. Abzw Julianbg	19:05	20:35	00:51	02:51	04:51
Neuhofen a. d. Kr. Schlecker	19:08	20:38	00:48	02:48	04:48
Neuhofen a. d. Kr. Derndorfsdlg	19:11	20:41	00:45	02:45	04:45
Allhaming Gemeindeamt	19:16	20:46	00:40	02:40	04:40
Pucking Pizzeria Silos	19:26	20:56	00:30	02:30	04:30
Abzw Obersinnerdorf	19:32	21:02	00:24	02:24	04:24
Weißkirchen Gemeindeamt	19:36	21:06	00:20	02:20	04:20
Abzw Bergern	19:38	21:08	00:18	02:18	04:18
Schleißheim/GH Huber	19:42	21:12	00:14	02:14	04:14
Forsting Bushaltestelle	19:44	21:14	00:12	02:12	04:12
Thalheim/Abzw. Ottsdorf	19:49	21:19	00:07	02:07	04:07
Thalheim/Gemeindeamt	19:51	21:21	00:05	02:05	04:05
Messehaupteingang	↓ 19:55	↓ 21:25	00:00	02:00	04:00

FAHRPREISE:

EINFACHE FAHRT INNERHALB WELS	€	2,00
HIN- UND RÜCKFAHRT	€	6,00
EINFACHE FAHRT	€	4,00

POSTBUS
Ein Unternehmen der ÖBB



Land Oberösterreich
VERKEHR

ÖBB

jab
tours

AUSKÜNFTE:

ÖBB, Personenverkehr O.Ö. A- 4020 LINZ, Scharitzerstrasse 8
Tel. 05-1717 zum Ortstarif

Elektrogeräte-Recycling in Wels

„Aus alt mach neu“ - dieses Kunststück bringen die Mitarbeiter des FAB TechnoTeams in der Lichteneggerstraße in Wels zuwege:

Waschmaschinen, Elektroherde und Geschirrspüler, die in Altstoffsammelzentren entsorgt

wurden, werden wieder zu funktionstüchtigen Geräten.

Oft haben die fast neuwertigen Maschinen nur einen kleinen Defekt und nach dessen Behebung kann die Lebensdauer des Gerätes noch viele Jahre betragen.



Im FAB TechnoTeam werden die Waschmaschinen und Elektroherde fachgerecht zerlegt, repariert und gereinigt. Nach 2 Probeläufen und einer Endprüfung können die Geräte in der Lichteneggerstraße 101 zu günstigen Preisen erworben werden, ein halbes Jahr Garantie inklusive.

Neuere Geräte, bei denen eine Reparatur nicht sinnvoll ist, fungieren als Ersatzteillieferer. So ist das TechnoTeam auch als Reparaturwerkstätte für alle Marken bestens ausgerüstet.

Das Projekt „TechnoTeam –Elektrorecycling“ läuft bereits seit dem Jahr 2000 sehr erfolgreich. Die Schaffung von Arbeitsplätzen geht einher mit der Schonung von wertvollen Ressourcen und liefert über die Wiederverwendung der Maschinen einen Beitrag zur Abfallvermeidung.

In einem Sommergespräch konnten sich SR Dr. Wieser (Obmann BAV Wels-Stadt) und Bgm. Ing. Zauner (Obmann BAV Wels-Land) vor Ort von der erfolgreichen Arbeit des FAB Techno Teams überzeugen.

Informationen für Badegäste und Wassersportler und –innen

Vogelgrippe, eine Tierseuche

Im Jahr 2004 bestätigte die WHO das Auftreten der Vogelgrippe in SO-Asien. Die Krankheitserreger werden von angesteckten Tieren hauptsächlich durch den Kot ausgeschieden. Grundsätzlich wird die Erkrankung nur von Tier zu Tier übertragen. In sehr seltenen Fällen wurden auch Menschen angesteckt, wissenschaftlich belegt aber bisher nur nach sehr engem Kontakt mit **Geflügelkot und Geflügel**, welches z.B. ständig im Wohnbereich der betroffenen Menschen gehalten wurde.

Seit Februar dieses Jahres treten in Österreich vereinzelt Vogelgrippe-Fälle - ausschließlich bei Wildvögeln - auf. Das Risiko einer Ansteckung von Menschen durch Wildvögel ist aber extrem gering und bisher wurden in Europa noch nie Menschen durch **Wildvögel** angesteckt.

Auch eine Erkrankung von Menschen durch das Baden konnte bisher nicht belegt werden. **Das Baden, Schwimmen und Tauchen stellt somit für Menschen kein Gesundheitsrisiko dar.**

Trotzdem sollten folgende **Vorsichtsmaßnahmen** eingehalten werden:

- Füttern Sie keine Wildvögel! Beim Füttern entstehen Ansammlungen von Vögeln, die sich, falls ein Tier erkrankt ist, gegenseitig anstecken können. So könnte eine Einschleppung der Tierseuche in **Nutztierbestände** erfolgen.
- Kranke oder verendete Vögel dürfen aus hygienischen Gründen **grundsätzlich** nicht berührt werden, denn es kann z.B. eine Salmonellenerkrankung vorliegen. Sollte ein verendeter Wasservogel gefunden werden, melden Sie den Fund mit genauen Angaben zum Fundort der örtlich zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder dem Magistrat. Wenn Sie dort niemanden erreichen, verständigen Sie bitte die nächste Polizeistation.
- Sämtliche zu einem Badebetrieb gehörenden Einrichtungen müssen von den jeweilig Verantwortlichen in hygienisch einwandfreiem Zustand gehalten werden. Dies betrifft auch die tägliche Entfernung von Vogelkot. Sollten Sie z.B. einen privaten Seezugang o.ä. besitzen, entfernen Sie Vogelkot in folgender Weise: feuchten Sie den Kot an und **vermeiden Sie Staubentwicklung und Verspritzen**. Verwenden Sie Haushaltshandschuhe, welche Sie anschließend mit Wasser und Seife reinigen. Die Kleidung kann auch in der Waschmaschine gereinigt werden.

Stand: Mai 2006

Für weitere Informationen können Sie die **Info-Hotline** der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) unter **050 555 666** kontaktieren.

Rechtlicher Hinweis:

Dieses Papier erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist ohne jede Gewähr.

Weiterführende Informationen gibt es unter www.ages.at und unter www.bmgf.gv.at, wo auch der Österreichische Pandemieplan sowie der „Krisenplan Klassische Geflügelpest und Newcastle Disease 2000“ zum Download zu finden sind

Die Familienhelferin hat zaubern können“ Mobile Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege

„Bei uns war eine Familienhelferin, die hat zaubern können. Die hat die Wäscheberge ganz weg gezaubert. Den Staub hat sie weggezaubert. Viele Kuchen hat sie hergezaubert und Mamas Lachen hat sie auch wieder hergezaubert.“ So beschreibt der 8-jährige Martin den Einsatz einer Familienhelferin bei ihm zuhause. Sie ist für drei Wochen in der Familie als „Ersatzmutter“ eingesprungen, als die Mama von Michael wegen einer Operation ins Krankenhaus musste und Michael mit seinen drei jüngeren Schwestern tagsüber eine Betreuung brauchte, während der Papa im Büro war.

Eine von vielen Situationen, in denen FamilienhelferInnen der Caritas für Betreuung und Pflege Unterstützung leisten. FamilienhelferInnen sind qualifizierte Fachkräfte, die kurzfristig die Bezugsperson der Kinder vertreten, wenn dies aus verschiedenen Gründen

(Erkrankung, Entbindung, Arbeitsüberlastung, Kuraufenthalt...) nötig ist. FamilienhelferInnen betreuen die Kinder in der Familie, versorgen den Haushalt und geben Hilfestellungen bei pflegebedürftigen Familienangehörigen.

Die Tarife für die Leistungen der Mobilien Dienste sind sozial gestaffelt.

Ausführliche Informationen über diesen Dienst erhalten Sie bei den Mobilien Diensten der Caritas für Betreuung und Pflege in Ihrer Nähe:

Regionalleitung Kirchdorf, Steyr Stadt und Land, Wels Stadt und Land:
Elfriede Ablinger-Wasserbauer, Ilse Laßl
4560 Kirchdorf, Kalvarienbergstraße 1
Tel. 07582/64570, Fax 07582/64570-10, E-Mail: mobile.dienste2@caritas-linz.at
Erreichbarkeit: Mo, Di, Do, Fr von 8-11 Uhr

Sicher – sichtbar: Kinderwarnwesten für alle Taferlklassler in Oberösterreich

Aufgrund der sehr erfolgreichen Aktion im Jahr 2005 hat das Land Oberösterreich auch im heurigen Jahr gemeinsam mit der AUVA, der Uniq und dem Zivilschutzverband im Rahmen von „Bündnis für Familie“ (einer Aktion des Familienreferates) 17.000 Kinderwarnwesten aufgelegt. Allen oberösterreichischen Schulanfängern wird diese Sicherheitsweste kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie dient der Sicherheit der Kinder sowohl auf den Schulwegen, bei Schulausgängen wie auch bei allen Freizeitaktivitäten. Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die

Autofahrer besser sichtbar wären. Mit der Sicherheitsweste erhöht sich die Sichtbarkeit auf gut 150 Meter! Rechtzeitig gesehen zu werden ist auch für Kinder bei Ihren Freizeitaktivitäten entscheidend. Fußballspielen, Schi- und Radfahren zählen zu den beliebtesten Sport- und Freizeitbeschäftigungen unserer Kinder. Jedoch gelten Schi und Rad fahrende Kinder als überdurchschnittlich stark gefährdet. "Daher haben wir uns entschlossen, die Westen auch für den Freizeitbereich tauglich zu machen.", so LH-Stv. Franz Hiesl. Die gelben Kinderwesten für mehr Sicherheit bieten mit dem



seitlich angebrachten Klettverschluss eine einfache, praktische und universelle Möglichkeit, die Weste auch beim Sport zu tragen. Die Westen sind der ideale Begleiter bei allen Aktivitäten und sollten auch in der Freizeit nicht fehlen.

NEUE STEUERBERATUNGSKANZLEI

Seit 1. Juni sind wir als **erfahrenes Team** in unserer Kanzlei in **Buchkirchen** tätig. Wir bieten Ihnen qualifizierte Leistungen verbunden mit **persönlicher, individueller Betreuung**.

Wir bieten individuelle Leistungspakete zu vereinbarten **Pauschalpreisen – transparent und kalkulierbar**.

Unter anderem **Sonderberatung** in

- land- und forstwirtschaftlichem Bereich,
- Vereinswesen (Non-Profit-Organisationen),
- sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten,
- umsatzsteuerlichen Angelegenheiten sowie
- Controlling und Erfolgsplanung.



Steuerberatung · Unternehmensberatung · Sonderberatung · Buchhaltung

Mit uns zum Erfolg.

Die Highlights im Herbst mit der OÖ Familienkarte

Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die österreichischen Familien!



- Schni, Schna, Schnäppchen mit der OÖ Familienkarte - und der Familienausflug wird bis zum 7. Oktober zum besonderen Schnäppchen. Mit der 24 Stunden Netzkarte der ÖBB durch ganz Österreich für die ganze Familie zum Superpreis von 15 Euro!
- "Glück Auf" heißt es in den Salzwelten Hallstatt, denn dort bezahlt vom 1. September bis 26. Oktober jedes Familienmitglied mit der OÖ Familienkarte nur den Kleinkindertarif von € 10,50 statt € 21,- pro Person. Infos über Spezialführungen auf www.familienkarte.at
- Die 50 % Wasserspielwoche im Wasserspielpark Eisenwurzen findet vom 4. bis 10. September statt. In der Aktionswoche zahlen Familien mit der OÖ Familienkarte anstatt 25,- nur 12,50 und für Alleinerziehende mit Kindern kostet die Tageskarte anstatt 8,- nur 4,- Euro pro Person.
- Märchenhafte Preise im Erlebnispark Straßwalchen vom 11. September bis 11. Oktober. Mit der OÖ Familienkarte bezahlen Familien nur mehr 25 Euro für die ganze Familie!

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.